

2 KLUGHEIT UND IMPFSTOFFE

Quelle: <https://www.truedevotions.ie/the-common-good/>

26. November 2021 von Pater Ambrose Astor

6 Fragen und Antworten

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | FRAGE: VERLANGT DIE KLUGHEIT NICHT, DASS WIR DAS TUN, WAS UNSERE REGIERUNG FÜR DAS RICHTIGE HÄLT? | 2 |
| 2 | FRAGE: IST DIESE BEHAUPTUNG DURCH FAKTEN UNTERMAUERT? | 2 |
| 3 | FRAGE: WAS IST DIE TUGEND DER KLUGHEIT UND WELCHE BEDEUTUNG HAT SIE IN DIESER SITUATION? | 3 |
| 3.1 | DAS GEDÄCHTNIS (MEMORIA) | 3 |
| 3.2 | VORAUSSICHT (PROVIDENTIA)..... | 4 |
| 3.3 | DIE VORSICHT (CAUTIO) | 5 |
| 3.4 | UMSICHT (CIRCUMSPECTIO) | 6 |
| 3.5 | EINSICHT (INTELLECTUS) | 7 |
| 3.6 | SCHARFSINN (SOLERTIA) | 7 |
| 3.7 | DIE GELEHRIGKEIT (DOCILITAS) | 7 |
| 3.8 | VERNUNFT (RATIO)..... | 7 |
| 4 | FRAGE: WELCHE SCHLUSSFOLGERUNG KÖNNEN WIR AUS ALL DEM ZIEHEN? | 8 |
| 5 | FRAGE: IST DIESE UNVORSICHTIGKEIT EINE SCHWERE SÜNDE? | 8 |
| 6 | FRAGE: ABER WAS IST MIT UNSEREM LEBENSUNTERHALT? WÄRE ES NICHT KLÜGER, DIE SPRITZE ZU NEHMEN, ZU HOFFEN, DASS SIE UNS NICHT SCHADET, UND WEITERHIN FÜR UNSERE FAMILIEN ZU SORGEN? 9 | 9 |
| | FUSSBEMERKUNGEN | 10 |

Die Klugheit ist die Mutter aller anderen Tugenden. Wir alle brauchen sie, aber niemand mehr als Priester, Ärzte und Politiker, besonders wenn es um moralische Fragen im Zusammenhang mit den COVID-19-"Impfstoffen" geht.

Pater Ambrosius erklärt.

Alle wichtigen Entscheidungen im Leben sollten von Klugheit geleitet sein. Mit ihr entscheiden wir uns für eine Vorgehensweise, die mit unserer rationalen Natur übereinstimmt. Ohne sie können wir sehr große, sogar tödliche Fehler machen. Dies gilt für Fragen, die unseren Lebensstand, unsere Karriere, unsere Familie und auch unsere Gesundheit betreffen. Gegenwärtig stellt sich die Frage, ob wir uns impfen lassen sollen oder nicht, sehr ernsthaft.

1 Frage: Verlangt die Klugheit nicht, dass wir das tun, was unsere Regierung für das Richtige hält?

Das gängige Narrativ, das von unseren Regierungen dank der übermächtigen Medien geschaffen wurde, lautet in etwa so:

- 1) SARS-CoV-2 ist ein Virus, das eine hochgradig übertragbare, tödliche Krankheit namens COVID-19 verursacht, die weltweit eine Pandemie ausgelöst hat und bereits Millionen von Menschen getötet hat.
- 2) Die Impfung ist die einzige Möglichkeit, die Ausbreitung des Virus zu verhindern und uns alle davor zu schützen.
- 3) Wenn uns die Rettung von Menschenleben am Herzen liegt, sind wir moralisch verpflichtet, uns mit experimentellen "Impfstoffen" impfen zu lassen, von denen uns unsere Regierungen versichern, dass sie sicher und wirksam sind.
- 4) Jeder, der diese Prämissen ablehnt oder verändert, gilt als gefährlich für die Gesellschaft und macht sich schuldig.

2 Frage: Ist diese Behauptung durch Fakten untermauert?

In Artikel 1 dieser Serie "Gewissen und Impfstoffe"¹ werden die Beweise untersucht, die die drei oben genannten Hauptpunkte widerlegen, welche den Impftrieb anheizen, nämlich die mittlere globale Infektionssterblichkeitsrate (IFR) von 0,05%² und die mangelnde Wirksamkeit oder Sicherheit der derzeitigen "Impfstoffe".³

Der vierte Punkt bleibt jedoch der besorgniserregendste Aspekt der "Pandemie" mit ihrer Zensur der Debatte, selbst wenn sie von den wissenschaftlich am besten qualifizierten Personen ausgeht, und dem raschen Ruhigstellen aller abweichenden Stimmen oder der Opposition. Dies zeigt sich in der ständigen "Faktenüberprüfung" in Webbrowsern und sozialen Medien, in der Entfernung von Artikeln aus medizinischen Fachzeitschriften⁴ und in den Rufmordkampagnen und der "Beseitigung" prominenter, medizinischer Stimmen⁵, die die COVID-19-Impfung kritisieren.

Diese beispiellose Zensur hat Tausende von Ärzten dazu veranlasst, umgehend globale Netzwerke⁶ zu bilden, die die Ethik und die Wissenschaft hinter den "Impfungen"⁷ in Frage stellen und den Einfluss der Pharmaindustrie auf die Politik, die Ärzteschaft und eine gute Gesundheitsversorgung anprangern. Sie prangern auch die Unterdrückung hochsicherer und wirksamer Behandlungen in den westlichen Ländern an. Diese Netzwerke haben unisono verkündet, dass "diese Politik in der Tat Verbrechen gegen die Menschlichkeit darstellen kann".⁸

Die besonderen Aspekte der gentherapeutischen⁹ Impfstoffe, die für hochrangige Experten in den Bereichen Virologie, Immunologie und Impfstoffentwicklung von Bedeutung sind, sind ihre Fähigkeiten, die Ausbreitung der Krankheit zu erleichtern:

- 1) die Ausbreitung der Krankheit durch hochvirulente Mutationsvarianten, die eine Zunahme der Fälle verursachen und wahrscheinlich zu infektionsverstärkenden Antikörpern (ADE)¹⁰ führen, was in allen bisherigen Tierversuchen mit Coronavirus-"Impfstoffen"¹¹ nachgewiesen wurde.
- 2) eine allgemeine Unterdrückung des Immunsystems¹², die zu einer Zunahme von Autoimmunkrankheiten und Krebserkrankungen führt¹³;
- 3) Zunahme von Erkrankungen des Gefäßsystems (Herzinfarkte, Schlaganfälle, Blutgerinnsel), die durch das biologisch aktive Spike-Protein¹⁴ verursacht werden, das sich in der Auskleidung der Blutgefäße festsetzt und Mikrogerinnsel verursacht (Endothelschäden¹⁵). Dies lässt sich an der starken Zunahme von Myokarditis- und Perikarditis-Fällen bei jungen Erwachsenen erkennen. Bei älteren Erwachsenen kann es sich in Form von Herzinfarkten, Schlaganfällen oder sogar Nieren- und/oder Herzversagen äußern (verursacht durch die Ansammlung von Spike Proteinen).¹⁶

4) die Instrumentalisierung des Virus für die Verwirklichung anderer Absichten.¹⁷

Der Punkt "Absichten" soll in einem späteren Artikel behandelt werden. Im Moment beschränken wir uns auf die Untersuchung der Klugheit und ihrer Aspekte in Bezug auf die medizinischen Fragen einer Impfung mit unbekanntem Potenzial.

3 Frage: Was ist die Tugend der Klugheit und welche Bedeutung hat sie in dieser Situation?

Klugheit ist die Kardinaltugend, mit der wir entscheiden, welche Dinge wir tun und welche wir unterlassen sollen. Drei verschiedene, aber einander ergänzende Schritte machen eine kluge Handlung aus:

- 1) Sich informieren und prüfen;
- 2) Zu einer Entscheidung kommen;
- 3) danach handeln.

Wenn wir wissen, dass etwas getan werden muss, hilft uns die Klugheit auch zu entscheiden, wie und wann wir es tun sollen. In der Phase der Entscheidungsfindung wird die Tugend der Klugheit durch das unterstützt, was wir ihre "integralen Bestandteile" nennen, d. h. durch gute Gewohnheiten, die es der Tugend ermöglichen, ihr volles Potenzial zu entfalten. Die Bestandteile der Klugheit sind: Gedächtnis, Voraussicht, Vorsicht, Umsicht, Einsicht, Scharfsinn, Gelehrigkeit, Vernunft. Schauen wir sie uns einzeln an. Dies wird uns helfen, eine kluge Entscheidung über die Impfung zu treffen.

3.1 Das Gedächtnis (Memoria)

Das Gedächtnis (Memoria) bringt uns die richtigen Dinge in Bezug auf die auszuführende Handlung und ihre Umstände in Erinnerung. Die Erfahrung aus der Vergangenheit erlaubt es uns, mit hinreichender Wahrscheinlichkeit zu beurteilen, was wir jetzt tun müssen, und daher ist ein gutes Gedächtnis ein äußerst wirkungsvolles Hilfsmittel für die Tugend der Klugheit. Menschen mit viel Erfahrung neigen dazu, klüger zu handeln, da sie schon Vieles gesehen und gehört haben.

Damit eine medizinische Behandlung als klug angesehen werden kann, muss sie über einen langen Zeitraum getestet werden, um ihre Sicherheit und Wirksamkeit zu gewährleisten. So kann das Gedächtnis weiter auf diese Erfahrung zurückgreifen und Urteile fällen, die helfen, das Richtige zu tun. Eine praktische Gedächtnisübung wäre es, sich an den berüchtigten Contergan-Skandal der 1950er und frühen 1960er Jahre zu erinnern, der medizinischen Fachleuten bekannt ist.

Thalidomid war ein Medikament, das nach unvollständigen Beobachtungen eilig auf den Markt gebracht wurde. Es galt als unbedenklich für alle, auch für schwangere Frauen, obwohl es keine Studien zu letzteren gab, nicht einmal Langzeitdaten am Menschen. Das Medikament wurde zunächst in Deutschland unter dem Handelsnamen Contergan vermarktet und dann in 46 Ländern unter vielen verschiedenen Handelsnamen zugelassen. Erst fünf Jahre und 10.000 betroffene Babys später (von denen die Hälfte starb und die anderen schwer behindert zur Welt kamen) wurde schließlich der Zusammenhang zwischen Geburtsfehlern und der Einnahme von Thalidomid hergestellt. Schließlich wurde das Medikament aus dem Verkehr gezogen.¹⁸

Dieser schwerwiegende Fehler löste einen weltweiten Skandal aus, der sowohl die Behörden als auch die medizinischen Einrichtungen dazu zwang, die Art und Weise, wie Arzneimittel getestet, zugelassen und vermarktet wurden, zu ändern, und der zu vielen der bis heute geltenden Arzneimittelkontrollmaßnahmen führte.

Im Vereinigten Königreich wurde das System der Gelben Karten (für unerwünschte Ereignisse) eingeführt, und jedes Arzneimittel, das für schwangere Frauen vermarktet werden sollte, musste solide Nachweise für seine Sicherheit während der Schwangerschaft erbringen. Die Pharmakologin

Frances Oldham Kelsey von der FDA (Arzneimittelüberwachung) wurde in den USA mit einem Präsidentenpreis ausgezeichnet, weil sie den Verkauf von Thalidomid in diesem Land gestoppt hatte, nachdem sie von einer Handvoll Fälle von schweren Nebenwirkungen gehört hatte.

Siebzig Jahre später, nach den Berichten über 18.500 Todesfälle in den USA¹⁹, 13.000 Todesfälle im Vereinigten Königreich²⁰ und in 27 Ländern der Europäischen Union²¹ und mit insgesamt 3 Millionen unerwünschten Nebenwirkungen im Vereinigten Königreich, in der EU und in den USA, über einen Zeitraum von nur 11 Monaten, haben wir immer noch die "Notfallzulassung" und sogar die Pflicht zur Verwendung von Gentherapie-"Impfstoffen", die zur Bekämpfung von COVID-19 vermarktet werden und die immer noch Teil einer aktiven klinischen Studie sind, die erst in drei Jahren enden soll, ohne nachweisbare Sicherheitsdaten für die allgemeine Bevölkerung, geschweige denn für Kinder und Schwangere. Es sei darauf hingewiesen, dass es sich bei den oben genannten Zahlen um äußerst vorsichtige Schätzungen handelt, da im Bereich der Arzneimittelüberwachung bekannt ist, dass nur 1-10 % der Nebenwirkungen (einschließlich Todesfälle) gemeldet werden, da dies für Familien und Ärzte ein mühsamer Prozess ist.²²

Hinzu kommen die massive Zensur und der Rufmord an vielen namhaften Fachleuten auf allen Kontinenten, die auf die Sicherheitsbedenken hinweisen und den sofortigen Stopp der Impfkampagne fordern. Eine dieser Expertinnen, Dr. Tess Lawrie, Gründerin der BIRD-Gruppe (British Ivermectin Recommendation Development) im Vereinigten Königreich und ehemalige Beraterin der WHO, kommt in einem Schreiben an die britische Arzneimittelbehörde zu dem Schluss: Es ist eine gründliche, unabhängige Expertenbewertung und -diskussion erforderlich, um zu beurteilen, ob die neuen Impfstoffe Genmutationen bei den Empfängern verursachen könnten, wie es das Auftreten von meist extrem seltenen genetischen Störungen nahelegt. Die MHRA (Medicines and Healthcare products Regulatory Agency) hat nun mehr als genug Beweise für das System der Gelben Karten, um die COVID-19-"Impfstoffe" für die Verwendung beim Menschen als unsicher zu erklären. Es sollten Vorkehrungen getroffen werden, die humanitären Anstrengungen zu verstärken, die denjenigen helfen, die durch die COVID-19-'Impfstoffe' geschädigt wurden, und um mittel- bis längerfristige Auswirkungen abzuschätzen und abzumildern".²³

3.2 Voraussicht (Providentia)

Voraussicht (Providentia) ist die Fähigkeit, zukünftige Ergebnisse von Handlungen auf der Grundlage vergangener Erfahrungen zu erkennen: Man kann nicht für die Zukunft vorsorgen, wenn man nicht aus der Vergangenheit gelernt hat. Wir können also sehen, wie die Voraussicht mit dem Gedächtnis zusammenhängt.

Jeder, der den Contergan-Skandal kennt, kann nicht umhin, die parallelen Gefahren und Risiken - in diesem Fall allerdings in viel größerem Ausmaß - des ungezügelter Einsatzes experimenteller Arzneimittel, insbesondere von Gentherapien, zu erkennen. Das Wissen um die damaligen Geschehnisse hilft uns, einen Kurs einzuschlagen, der ähnliche oder noch schwerwiegendere Katastrophen in Zukunft vermeiden würde. Leider beweist die Zahl der bereits verzeichneten Todesfälle und Schädigungen, dass diejenigen, die die Entscheidungen für uns treffen, wenig vorausschauend sind. Selbst wenn die Mehrheit der geimpften Menschen keine unmittelbaren negativen Auswirkungen hat, müssen wir uns die Frage stellen, welche möglichen und unbekanntem Folgen wir in der Zukunft bei der Anwendung von ungeprüfter Gentechnologie bei allen Altersgruppen, einschließlich schwangerer Frauen und Kinder in ihren neurologisch und hormonell sensiblen Entwicklungsjahren, sehen werden.

Wenn man zum Beispiel bedenkt, dass bei jungen und alten Frauen nach einer Impfung starke Menstruationsblutungen auftreten²⁴, ist es nicht verwunderlich, dass Wissenschaftler und Ärzte vor epigenetischen Auswirkungen auf die Fortpflanzung warnen, die sich möglicherweise nicht sofort oder in der ersten Generation zeigen.²⁵

In einer Klage bei der Europäischen Arzneimittel-Agentur mahnt Dr. Michael Yeadon, ehemaliger Chefwissenschaftler von Pfizer: "Der mRNA-Impfstoff veranlasst den Körper, Antikörper gegen das

SARS-CoV-2-Spike-Protein zu produzieren, und Spike-Proteine enthalten wiederum syncytinähnliche Proteine, die für die Bildung der Plazenta unerlässlich sind. Wenn das Immunsystem einer Frau beginnt, gegen Syncytin-1 zu reagieren, besteht die Möglichkeit, dass sie unfruchtbar wird. Dies ist ein Problem, das in keiner der Impfstoffstudien speziell untersucht wird. Eine Massenimpfung von Frauen im gebärfähigen Alter gegen COVID-19 könnte möglicherweise die verheerende Folge haben, dass es zu Massenunfruchtbarkeit kommt, wenn der Impfstoff eine Immunreaktion gegen Syncytin-1 auslöst".²⁶

Darüber hinaus ist das Verständnis der Epigenetik - des Einflusses äußerer Faktoren auf die Entfaltung unserer Gene - von entscheidender Bedeutung und fehlt derzeit.

Die Möglichkeit, dass die injizierte mRNA (die die Anweisungen zur Bildung von Spike-Proteinen enthält) über einen enzymatischen Prozess in den Zellkern eindringen kann, wo sich die DNA befindet, und sich schließlich in die DNA einfügt, kann nicht definitiv ausgeschlossen werden. Es gibt bereits Hinweise darauf, dass genau dieser von den Forschern nicht erwartete Prozess mit dem Spike-Protein abläuft.²⁷ Das bedeutet im Klartext, dass diese Impfstoffe das menschliche Genom für immer verändern können, wenn diese Einfügung in Ei- und Spermazellen erfolgt.

3.3 Die Vorsicht (Cautio)

Die Vorsicht (Cautio) macht sich das Wissen der Vergangenheit zunutze, um Hindernisse und Übel in der Zukunft zu vermeiden. Der vorsichtige Mensch ist sehr wachsam, damit keine äußeren Umstände eine tugendhafte Handlung vereiteln oder behindern, indem sie zum Beispiel unerwünschte Störungen jeglicher Art verursachen. Dies ist ein Teil der Klugheit, der für Ärzte besonders wichtig ist. Da sie das Leben von Menschen in ihren Händen halten, müssen sie bei den Mitteln, die sie zur Heilung oder Vorbeugung von Krankheiten vorschlagen, sehr vorsichtig sein. Es reicht nicht aus, Maßnahmen zu ergreifen, die funktionieren könnten. Der allererste Grundsatz in der Medizin lautet in der Tat: **Primum non nocere** - zuallererst keinen Schaden anrichten. Vorsicht hilft, genau das zu tun. Das kann auch bedeuten, dass man von einer Maßnahme Abstand nimmt, von der man annahm, sie sei sicher, wenn sich herausstellt, dass sie es nicht ist.

In unserer gegenwärtigen Situation erinnert uns die Vorsicht an den offensichtlichen Mangel an wissenschaftlichen Methoden bei der Entwicklung der aktuellen "Impfstoffe" oder an den quasi-religiösen Eifer, mit dem sie beworben werden; beides sollte die Alarmglocken läuten lassen. Im folgenden Zitat beschreibt **Dr. Robert Malone**, Miterfinder der mRNA-Technologie, Wirtschaftswissenschaftler, Arzt und klinischer Immunologe mit umfangreicher Erfahrung in Regierungs- und Pharmazieaufsichtsbehörden auf höchster Ebene, wie auffallend unvorsichtig vorgegangen wurde:

Die Aufsichtsbehörden der Welt haben es Pfizer erlaubt, mit Humanversuchen fortzufahren und dann die Notfallzulassung mit einer Datenlage erteilt, die grob unvollständig ist und nicht einmal die Mindeststandards erfüllt, die normalerweise für sicherheitstoxikologische, genotoxikologische und reproduktionstoxikologische Tests erforderlich sind. Es hat den Anschein, als habe man ihnen erlaubt, Informationen zusammenzuschustern, die sie von anderen RNAs und anderen Impfstoffen erhalten hatten, anstatt weitere Studien durchzuführen. Man hat ihnen erlaubt, auf der Grundlage unzureichender Informationen weiterzumachen. Das ist zutiefst demoralisierend und zutiefst korrupt. Anders kann ich es mir nicht erklären. Die Normen, die ich jahrelang in meinem Berufsleben gelernt habe... und dann sind alle Regeln unwichtig. Die Regeln der Bioethik haben sie völlig außer Acht gelassen. Diese Regeln gehen auf die Nürnberger Prozesse zurück. Was ich sehe, ist für mich zutiefst beunruhigend. Ich bin jetzt an einem Punkt angelangt, an dem ich den Standpunkt vertrete, dass die Gesundheitsbehörden FDA und CDC im Wesentlichen außerhalb jeglicher juristischer Beschränkungen handeln. Es ist ihnen egal, was ihre Standardregeln sind. Sie tun, was immer sie tun wollen. Vieles scheint von den persönlichen Überzeugungen von Dr. Fauci abhängig zu sein. Und aufgrund der Gesetzgebung, die zu Beginn des Ausbruchs eingeführt wurde, weiß ich nicht, ob sie zur Rechenschaft gezogen werden können, da sie jetzt wohl rechtsfrei sind".²⁸

Dr. Malones Bedenken gegenüber Pfizer wurden von Dr. Michael Yeadon sowie von aktuellen Pfizer-Forschern wiederholt, die vor kurzem einen "beispiellosen, schwerwiegenden Mangel an Datenschutz" innerhalb der Studien aufgedeckt haben.²⁹ Pfizer ist der Hauptimpfstoff der Wahl für Menschen unter 50 Jahren und wurde für die Verwendung bei Kindern ab fünf Jahren zugelassen und in Umlauf gebracht.

Darüber hinaus gibt es einen weiteren, noch wichtigeren Aspekt, der es uns verbietet, ernsthafte Beweise gegen die "Impfungen" auszuschließen, nämlich die Tatsache, dass die vollständige Liste der Inhaltsstoffe nicht offengelegt wird.³⁰ Dies ist zum Teil darauf zurückzuführen, dass die Medikamente experimentell sind, aber auch auf die Patente. Das gab es noch nie in der Medizingeschichte - die Verabreichung eines Medikaments, dessen Inhaltsstoffe nicht einmal den verabreichenden Ärzten und Krankenschwestern vollständig bekannt sind, wodurch natürlich der Begriff der informierten Zustimmung ausgehebelt wird.

3.4 Umsicht (Circumspectio)

Umsicht (Circumspectio) ist eng mit Vorsicht verbunden. Es ist die Bereitschaft, die Umstände der betrachteten Situation im Auge zu behalten. Es ist die Fähigkeit, sich umzuschauen, nicht zu sehr in die eigenen Forschungen und Erkenntnisse vertieft zu sein, sondern auf die der anderen zu achten, auf aktuelle Ereignisse, auf nachweisbare Fakten. Eine bestimmte Handlungsweise mag an sich gut sein, aber nicht unter diesen besonderen Umständen. Eine bestimmte Information mag im Widerspruch zu meinen Nachforschungen stehen, aber ich muss sie in Betracht ziehen, denn ich könnte mich geirrt haben.

Umsichtigkeit verbindet die Punkte und zwingt uns, einige weitere schwierige Fragen zu stellen: Warum wird eine zweifelhafte chemische Immunität, die nur von kurzer Dauer ist - sie hält nur bis zu 200 Tage an und geht dann sogar in eine negative Immunität mit der Möglichkeit eines Pseudo-AIDS-Syndroms über -, der natürlichen Immunität vorgezogen, die ihr bei weitem überlegen ist?³¹ Warum wurden die Pharmaunternehmen von jeglicher Haftung freigestellt? Warum sind so viele Mediziner bereit, ihren Arbeitsplatz und ihren Lebensunterhalt zu verlieren oder sogar für die Sache zu sterben, anstatt sich impfen zu lassen? Warum werden in medizinischen Fachzeitschriften Studien zensiert und zurückgezogen, die die Schädlichkeit der "Impfstoffe" belegen?³² Warum die Eile, alle Menschen auf der Welt mit experimentellen "Impfstoffen" gegen eine Krankheit mit einer Überlebensrate von 99,95 % zu impfen? Warum werden Kinder, die nicht gefährdet sind, gezwungen, sich impfen zu lassen?³³ Warum werden schwangere Frauen, die schon immer von solchen Experimenten ausgeschlossen waren, ermutigt, sich impfen zu lassen? Warum sterben junge Spitzensportler plötzlich, kurz nachdem sie einen "Impfstoff" erhalten haben?³⁴ Was ist hier los?

Wenn wir auf die letzten erzwungenen Menschenversuche zurückblicken, die mit einer gestörten Gesellschaftsordnung in einem westlichen Land einhergingen - die von den Nazis kontrollierte Zeit in Deutschland -, sollten wir geneigt sein, vorsichtiger zu sein. Obwohl Viele solche Vergleiche schnell als "Verschwörungstheorie" abtun, können wir dies wirklich nicht so schnell als Theorie abtun, wenn es zahlreiche Warnzeichen gibt, die darauf hindeuten, dass es sich eher um Fakten als um Theorien handelt. Die Panikmache³⁵, die Ausgrenzung und eine Zweiklassengesellschaft auf der Grundlage von "gesundheitlichen" Merkmalen, die Errichtung von Quarantänelagern³⁶, die Diffamierung der Verweigerer, insbesondere der Experten, als "Impfgegner" und in vielen Ländern die Verweigerung der Gesundheitsversorgung für bestimmte Gruppen (in diesem Fall die Ungeimpften) - all das hat seine Entsprechung in dieser dunklen Zeit der Geschichte. Wie Dr. Vladimir Zelenko, der Erfinder des äußerst erfolgreichen Hydroxychloroquin-Verfahrens für COVID-19, sagte: „Als es zu regnen begann, war Noah kein Verschwörungstheoretiker mehr“. Darüber hinaus besteht der Irrglaube, dass es sich bei dem von den Nazis durchgeführten Programm um ein einmaliges Hirngespinnst eines in Österreich geborenen Wahnsinnigen handelte. Tatsächlich wurden Menschenversuche und Eugenik in den Vereinigten Staaten (insbesondere in Kalifornien) perfektioniert, wobei das Rockefeller-Institut viele der frühen Eugenik-Programme finanzierte, die dann in Nazi-Deutschland übernommen und umgesetzt wurden.³⁷

3.5 Einsicht (Intellectus)

Einsicht (Intellectus) ist die Fähigkeit, die grundlegenden Gesetzmäßigkeiten und das Wesen verschiedener Situationen zu erfassen - es ist das, was wir gesunden Menschenverstand nennen. Es ist eine erwiesene Tatsache, dass Menschen mit einem Hochschulabschluss, nicht unbedingt mit dieser Art von Verständnis begabt sind. Sie mögen in der Lage sein, aus Büchern gelernte Fakten zu rezitieren, aber wenn es darum geht, die Grundlagen einer bestimmten Situation zu verstehen, können sie sich leicht täuschen und den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen, vor allem, wenn die Leidenschaft ihrer eigenen Theorien sie leicht blenden kann. Oft genügt ein gesunder Menschenverstand, um betrügerische Propaganda zu durchschauen. Ein praktischer Punkt, der sich mit gesundem Menschenverstand schnell klären lässt, ist die Verwendung von nachweislich sicheren und wirksamen Behandlungsmethoden für COVID-19, wie Ivermectin,³⁸ Hydroxychloroquin,³⁹ Vitamin C, D,⁴⁰ Zink, Quercetin usw. Warum dieser Ansturm auf "Impfstoffe", die unter Verwendung abgetriebener Fötuszellen hergestellt werden, wenn es doch, wie von zahlreichen Ärzten dokumentierte Praxiserfolge zeigen, wirksame und kostengünstige Behandlungen gibt?⁴¹ Es fehlt bei all dem der gesunde Menschenverstand.

3.6 Scharfsinn (Solertia)

Scharfsinn (Solertia) ist das, was wir als Schnelligkeit beim Erkennen der Mittel zum Zweck bezeichnen würden. Manche Menschen sind von Natur aus scharfsinnig; sie finden in einer bestimmten Situation schnell die richtige Antwort oder Vorgehensweise. Andere haben sich diese Fähigkeit durch viel praktische Übung, Versuch und Irrtum angeeignet. Ein kluger Mensch würde beim Zusammentragen der übereinstimmenden Informationen erkennen, dass die Impfkampagne stark darauf hindeutet, dass die "Pandemie" für andere Zwecke als die Gesundheit missbraucht wird. Nach der Lektüre des "Lockstep-Szenarios"⁴² in den Tagungsunterlagen der Rockefeller-Stiftung von 2010 - derselben Rockefeller-Stiftung, die der Hauptfinanzier⁴³ der Eugenik-Bewegung in Deutschland und den USA war - mit dem Titel Scenarios for the Future of Technology and International Development (Szenarien für die Zukunft der Technologie und der internationalen Entwicklung), in dem die Ereignisse der letzten 20 Monate, einschließlich der Einführung biometrischer Ausweise, in perfekter Präzision dargelegt werden

- Ein scharfsinniger Mensch würde zu Recht fragen: Wurde dieses Szenario geplant als Mittel zu einem anderen Zweck?

3.7 Die Gelehrigkeit (Docilitas)

Die Gelehrigkeit (Docilitas) ist die Fähigkeit, den Rat anderer anzunehmen und sich von ihrem besseren Urteil leiten zu lassen. Diese innere Veranlagung der Lernbereitschaft ist für die Erlangung der Tugend der Klugheit sehr notwendig, denn die Klugheit bezieht sich auf Handlungen in konkreten Situationen, die so vielfältig sind, dass sie fast endlos sind, so dass ein Mensch sie nicht alle kennen kann.

Umgekehrt ist das Fehlen der Fähigkeit, zuzuhören, ein Zeichen von Leichtsinn. Wer könnte leugnen, dass wir heute einen erstaunlichen Mangel an Gelehrigkeit erleben, wenn Regierungen, Medien und die Behörden des öffentlichen Gesundheitswesens die Appelle von führenden Wissenschaftlern und Ärzten ignorieren und zensieren, insbesondere von Experten für die Behandlung von COVID-19⁴⁴ oder von Wissenschaftlern/Virologen/Immunologen⁴⁵, deren Spezialgebiet die neuartige Gentechnologie und die Entwicklung von Impfstoffen ist, und die ihren Lebensunterhalt und ihren Ruf riskieren, um uns tagtäglich vor der Zahl der Impfschäden und Todesfälle und der Zunahme von noch ansteckenderen Krankheiten zu warnen?

3.8 Vernunft (Ratio)

Vernunft (Ratio) schließlich bezieht sich hier auf die Fähigkeit, über konkrete Angelegenheiten mitunter sehr gründlich zu reflektieren und allgemeine Grundsätze anzuwenden, um zu einem Urteil über eine bestimmte Situation zu gelangen. Ein gründliches Nachdenken wirft viele unbeantwortete

Fragen auf: Ist es vernünftig, die Weltbevölkerung weiterhin zu unterdrücken und dabei bewährte medizinische und seit langem bestehende Grundsätze der Pandemievorsorge zu ignorieren und stattdessen neuartige und unwissenschaftliche Ideen wie das Tragen von Masken, soziale Distanzierung und das Einsperren der Gesunden zu verfolgen?⁴⁶ Die am meisten geimpften Länder sind diejenigen, in denen die Zahl der COVID-19-Fälle und -Todesfälle weiterhin eskaliert.⁴⁷ In Entwicklungsländern und Ländern der Dritten Welt mit Impfquoten von nur 5 %, aber freier Verfügbarkeit von Ivermectin und Hydroxychloroquin, sind die Fälle auf nur 100 zurückgegangen.⁴⁸

Wie können wir, ohne einen ernsthaften Mangel an Klugheit, die "Impfstoffe" weiter vorantreiben, wenn wir diese Ergebnisse kennen? Das sind die Fragen, die sich ein kluger Mensch stellen muss. Es ist auch keine Option, zu antworten, dass unsere Regierungen uns unmöglich schaden wollen können. Zahlreiche Regierungen haben im Laufe des letzten Jahrhunderts genau das getan.⁴⁹ Wir müssen uns weiterhin die schwierigen Fragen stellen, auch wenn wir uns persönlich in Gefahr begeben. Die Zukunft der Menschheit kann davon abhängen, dass wir den Mut dazu haben. Die Menschen sind mit einem generellen Recht auf Leben und Freiheit ausgestattet. Sie sind keine Versuchskaninchen. **Wenn ein Mensch nicht mehr darüber entscheiden kann, was mit seinem Körper geschieht, ist er per Definition ein Sklave.** Und wenn die Freiheit weggenommen wird, wird sie selten auf friedliche Weise wiedererlangt.

4 Frage: Welche Schlussfolgerung können wir aus all dem ziehen?

Wenn wir das, was wir über die Kardinaltugend der Klugheit wissen, zusammenfassen, können wir auf Folgendes hinweisen: Da diese "Impfstoffe" nach nur unzureichender Testung auf den Markt gebracht wurden, gibt es keine Daten, auf die wir zurückgreifen können. Prognosen sind nur mit ausreichenden Langzeitdaten zur Sicherheit und Toxizität möglich.

Die überstürzte Vermarktung zeugt von einem schwerwiegenden Mangel an Sorgfalt, und die erdrückenden Vorgaben/Vorschriften lassen die Frage nach Hintergedanken aufkommen. Der gesunde Menschenverstand (Vernunft und Einsicht) offenbart, dass die Zulassung von experimentellen Arzneimitteln ein schwerer Fehler ist. Das ganze Verfahren in Verbindung mit der Unterdrückung hochwirksamer Behandlungsmöglichkeiten, welches es dann ermöglicht, die "Impfstoffe" im Rahmen einer "Notfallzulassung" zu verwenden, offenbart einen erschreckenden Mangel an Gelehrigkeit gegenüber den Warnungen der zahlreichen, hochkarätigen Mitglieder der Ärzteschaft, die auf die Gefahren der "Impfstoffe" hinweisen. Scharfsinn und Umsicht sagen uns, dass in diesem Fall nicht mit der gebotenen Sorgfalt vorgegangen wurde, und deuten auf eine dunklere Agenda hin, die im Spiel ist.

In Anbetracht der obigen Ausführungen kann man mit Sicherheit zu dem Schluss kommen, dass es eine unvorsichtige Entscheidung ist, sich mit einem der derzeit erhältlichen COVID-19-"Impfstoffe" impfen zu lassen.

5 Frage: Ist diese Unvorsichtigkeit eine schwere Sünde?

Jeder vernünftige, erwachsene Mensch hat die Pflicht, sich zu informieren und die richtigen Entscheidungen zu treffen, die sein Leben und das Leben anderer betreffen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, durch Unbesonnenheit zu sündigen:

- 1) durch überstürztes Handeln, ohne sich die Zeit zu nehmen, die Situation zu überdenken und die richtigen Fragen zu stellen;
- 2) durch überstürztes Handeln mit zu viel Vertrauen in die eigene Meinung;
- 3) durch Gedankenlosigkeit, weil man sich nicht wirklich die Mühe macht, eine fundierte Entscheidung zu treffen;

4) durch Unbeständigkeit, indem man sich nicht an das hält, was man für die richtige Vorgehensweise hält. Diese Handlungen gegen die Klugheit sind im Prinzip lässliche Sünden, aber wenn sie uns oder anderen schweren Schaden zufügen, können sie Todsünden sein. Wenn jemand zum Beispiel klar erkennt, dass die Folgen schwerwiegend sein könnten, und trotzdem eine schnelle Entscheidung trifft, nur um die Sache hinter sich zu bringen, begeht er eine Todsünde, weil er das, was er klar als mögliche, schwerwiegende Folgen erkennt, in Kauf nimmt. Wie der rücksichtslose Autofahrer, der bei schlechter Sicht überholt, nimmt er durch seine große Unvorsichtigkeit die reale Möglichkeit des Todes in Kauf. Oder der Mann, der russisches Roulette spielt: Selbst wenn der Schuss ins Leere geht, hat er eine Todsünde begangen, denn er hat sein Leben aus Leichtsinn oder Gruppenzwang in die eigenen Hände genommen.

6 Frage: Aber was ist mit unserem Lebensunterhalt? Wäre es nicht klüger, die Spritze zu nehmen, zu hoffen, dass sie uns nicht schadet, und weiterhin für unsere Familien zu sorgen?

Die Impfpflicht stellt für diejenigen, deren Lebensunterhalt von ihrem Beruf abhängt, ein echtes Gewissensproblem dar, insbesondere für diejenigen mit großen Familien. Es wird eine schwierige Entscheidung sein, die mit Bedacht getroffen werden muss.

Berücksichtigt man

1) die Schlussfolgerung von Artikel 1 dieser Serie, die gezeigt hat, dass die Annahme dieser "Impfstoffe" in den meisten Fällen eine schwere Sünde ist, da die "Impfstoffe" aus abgetriebenen Föten gewonnen werden und es keine schwerwiegenden Gründe gibt, die eine wesentliche Mitarbeit an diesem Übel rechtfertigen würden;⁵⁰

2) die sehr reale Gefahr des Todes, schwerer Folgeschäden oder der völligen Abhängigkeit von künftigen Auffrischungsimpfungen, deren Auswirkungen geradezu katastrophal sein könnten;⁵¹

3) das hohe Risiko verschiedener immunologischer Phänomene⁵² (wie z. B. ADE) oder sogar eines Pseudo-AIDS-Syndroms, das nach Ansicht vieler seriöser Virologen und Ärzte besteht;

scheint es, dass es selbst zur Erhaltung der eigenen Existenz sehr unklug ist, sich impfen zu lassen.

Denn was nützt ein toter oder arbeitsunfähiger Vater seiner Familie? Das Risiko scheint unverhältnismäßig hoch zu sein. Sicherlich ist es manchmal zulässig, eine riskante Maßnahme zu ergreifen, wenn wir ansonsten sterben würden (wie ein Chirurg, der einen extremen Eingriff vornimmt, wenn es um Leben und Tod geht), aber das scheint hier kaum der Fall zu sein. Es gibt andere Möglichkeiten, die Grundbedürfnisse zu gewährleisten, auch wenn unser Lebensstandard uns glauben machen mag, dass wir ohne übermäßigen Luxus nicht leben können. Es ist gewiss nicht zu rechtfertigen, dass man die Spritze nimmt, nur um das zusätzliche Auto oder Haus, den bezahlten Urlaub oder das soziale und berufliche Prestige zu behalten...

Die vernünftigste Vorgehensweise scheint vielmehr darin zu bestehen, für die Zukunft zu planen, um mit anderen Mitteln oder in einem anderen Beruf seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Das kann bedeuten, an einen anderen Ort zu ziehen, aufs Land, wo es möglich ist, Lebensmittel anzubauen und zu jagen. Diese Taktik wurde in Zeiten drohender Verfolgung schon von den Makkabäern konsequent angewandt. Dies ist heute umso ratsamer, als das Leben von der sehr fragilen Versorgung mit importierten Lebensmitteln abhängt.

Kluge Eltern werden sich fragen, wie es in einer Großstadt aussähe, wenn zum Beispiel ein Mangel an Benzin es den Lastwagen unmöglich machen würde, die Geschäfte zu erreichen. Stellen Sie sich eine einzige Woche ohne die Tausende von Lastwagen vor, die Lebensmittel liefern? Eine großflächige Hungersnot ist heute eine sehr ernste Möglichkeit, und die einzigen Menschen, die überleben würden, sind die, die auf dem Land leben.

Der Ernst der Lage erfordert einen Geist der Hochherzigkeit und der Opferbereitschaft, für den zu beten und daran zu arbeiten die Pflicht eines jeden Christen ist. Noch wichtiger ist, dass ein gottesfürchtiger Mensch sein ganzes Vertrauen in den Herrn und die Gottesmutter setzt. Wenn man sich dafür entscheidet, der Stimme des Gewissens zu gehorchen und dem Druck zu widerstehen, wird der Herr sorgen. „Meine Kinder, seht die Geschlechter der Menschen und wisst, dass niemand, der auf den Herrn gehofft hat, zugrunde gegangen ist“ (Jesus Sirach 2,10).

Und ich prüfte all meine Werke, die meine Hände geschaffen, und auch die Mühe, die darauf ich verwandt, sie zu schaffen - und siehe: Alles war eitel und Haschen nach Wind. Nichts kommt dabei heraus unter der Sonne.

Pater Ambrosius

Pater Ambrosius ist ein katholischer Priester und Theologe. Er kann unter ambroseastor@protonmail.com kontaktiert werden.

Der Autor ist dem Gremium medizinischer Fachleute, insbesondere Dr. E, Dr. T und Professor X, sehr dankbar für ihre Unterstützung beim Verfassen, Redigieren und Korrekturlesen der medizinisch-technischen Aspekte dieses Artikels, um die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der medizinischen Aussagen und der unterstützenden Literatur zu gewährleisten.

FUSSBEMERKUNGEN:

1 <https://www.lumenfidei.ie/conscience-vaccines/>

2 https://www.who.int/bulletin/online_first/BLT.20.265892.pdf 2PIC-COVID-19-Disease-Information-Statement-DIS-August-2021.pdf

3 <https://physiciansforinformedconsent.org/wp-content/uploads/2021/08/Pfizer-COVID-19-Vaccine-Risk-Statement-PDF.pdf>

4 [ps://twitter.com/RWMaloneMD/status/1449142757335863297](https://twitter.com/RWMaloneMD/status/1449142757335863297),
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8483988/>

5 Dr. Malone, Erfinder der mRNA-Technologie, wurde vom New England Journal of Medicine gesperrt
<https://twitter.com/RWMaloneMD/status/1446064487988146180>

6 z.B.: <https://www.covidcarealliance.com> <https://www.nzdsos.com> <https://www.bird-group.org>
<https://www.canadianphysicians.org> <https://www.covid19criticalcare.com>
<https://www.doctors4covidethics.org> <https://www.worlddoctorsalliance.com>

<https://www.covidmedicalnetwork.com> <https://www.covid19assembly.org/doctors-open-letter/>
<https://www.physiciansforinformedconsent.org> <https://www.hartgroup.org>

7 <https://www.pandata.org/letter-to-british-society-of-immunology/>

8 <https://doctorsandscientistsdclaration.org/>

9 Dr. Malone erklärt die Art der gentherapeutischen Impfstoffe und die Risiken
<https://www.bitchute.com/video/ukx8L3lh5CA7/>

10 <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7943455/> "Es wird immer schwieriger, sich vorzustellen, wie die Folgen des umfangreichen und fehlerhaften menschlichen Eingreifens in diese Pandemie nicht große Teile der menschlichen Bevölkerung auslöschen werden. Es sind nur wenige andere Strategien denkbar, um ein relativ harmloses Virus mit der gleichen Effizienz in eine Biowaffe der Massenvernichtung zu verwandeln". Dr. Geert Van Den Bossche: Virologe und ehemaliger Impfstoffwissenschaftler für die Bill and Melinda Gates Foundation.

<https://www.geertvandenbossche.org/> <https://dailyexpose.uk/2021/05/24/nobel-prize-winner-says-covid-vaccines-are-an-unacceptable-mistake> Dr. Luc Montagnier- Nobelpreisträger für Medizin

11 <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/22536382/> <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/17194199/>
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/18941225/>

12 <https://europepmc.org/article/PPR/PPR334978>

13 <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/labs/pmc/articles/PMC8538446/> <https://swprs.org/covid-vaccines-and-cancer/>

14 <https://www.ahajournals.org/doi/10.1161/CIRCRESAHA.121.318902>

15 https://www.ahajournals.org/doi/10.1161/circ.144.suppl_1.10712

16 Anstieg der Übersterblichkeit um 10-15 % (selbst wenn man die Covid-19-Todesfälle oder Lockdown-Effekte berücksichtigt) in stark geimpften Ländern.
<https://www.unz.com/mwhitney/excess-deaths-point-to-depopulation-agenda/>

17 “Es gibt keine andere Möglichkeit, als dies als einen ernsthaften Versuch der Massenentvölkerung zu interpretieren. Dies wird die Mittel dazu liefern und eine plausible Dementierbarkeit. Sie werden eine weitere Geschichte über eine biologische Bedrohung erfinden, und Sie werden Schlange stehen und Ihre Auffrischungsimpfungen bekommen, und ein paar Monate oder ein Jahr später werden Sie an einem seltsamen, unerklärlichen Syndrom sterben. Und sie werden nicht in der Lage sein, es mit den Impfstoffen in Verbindung zu bringen.” Interview mit Dr. Michael Yeadon, ehemaliger wissenschaftlicher Leiter von Pfizer (16 Jahre) und insgesamt 30 Jahre Erfahrung in der Immunologie und Impfstoffentwicklung.
[http://totalhealthmatters.co.uk/a-massive-fraud-has-been-perpetrated-by-dr-michael-yeadon-phd/?](http://totalhealthmatters.co.uk/a-massive-fraud-has-been-perpetrated-by-dr-michael-yeadon-phd/)

18 <https://www.sciencemuseum.org.uk/objects-and-stories/medicine/thalidomide>

19 <https://www.openvaers.com>

20 <https://www.gov.uk/government/publications/coronavirus-covid-19-vaccine-adverse-reactions>

21 <https://www.ema.europa.eu/en/human-regulatory/overview/public-health-threats/coronavirus-disease-covid-19/treatments-vaccines/vaccines-covid-19/safety-covid-19-vaccines>

22 <https://digital.ahrq.gov/sites/default/files/docs/publication/r18hs017045-lazarus-final-report-2011.pdf> <https://www.gov.uk/drug-safety-update/yellow-card-please-help-to-reverse-the-decline-in-reporting-of-suspected-adverse-drug-reactions>

23 <https://ukfreedomproject.org/resources/open-letter-to-dr-june-raine-chief-executive-mhra/>

24 In Australien laut TGA DAEN: 445 Fälle von starken Menstruationsblutungen, 97 Fälle von Fehlgeburten, 7 Fälle von Totgeburten, 85 Fälle von Gebärmutterblutungen bei Frauen nach der Menopause. In den USA: 2996 Fehlgeburten.

25 <https://cienciaysaludnatural.com/estudio/why-covid-19-vaccines-might-affect-fertility/>

26 https://www.2020news.de/wp-content/uploads/2020/12/Wodarg_Yeadon_EMA_Petition_Pfizer_Trial_FINAL_01DEC2020_EN_unsigned_with_Exhibits.pdf

27 <https://www.mdpi.com/1999-4915/13/10/2056/htm>

28 <https://rumble.com/vnpbdv-jim-hale-interview-with-dr-robert-malone.html>

29 <https://www.bmj.com/content/375/bmj.n2635>

30 https://www.icandecide.org/wp-content/uploads/2021/09/IR0558-FDA-Ingredients-in-Pfizer-Vaccine_FINAL.pdf

31 <https://quadrant.org.au/opinion/public-health/2021/10/we-cant-vaccinate-this-pandemic-away/>
https://wwwnc.cdc.gov/eid/article/27/10/21-1427_article <https://www.nature.com/articles/d41586-021-01557-z>

32 <https://twitter.com/RWMaloneMD/status/1449142757335863297>
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/labs/pmc/articles/PMC848398>

33 <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S221475002100161X>

34 <https://www.notonthebeeb.co.uk/post/surge-of-sports-people-worldwide-suffering-unexpected-ill-health>

35 [https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736\(21\)02243-1/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(21)02243-1/fulltext)

36 <https://summit.news/2021/10/12/australia-building-quarantine-camps-for-ongoing-operations/>

37 “Nach seiner Rückkehr aus Deutschland im Jahr 1934, wo mehr als 5.000 Menschen pro Monat zwangssterilisiert wurden, prahlte der kalifornische Eugenik-Führer C. M. Goethe gegenüber einem Kollegen: Es wird Sie interessieren, dass Ihre Arbeit eine starke Rolle bei der Meinungsbildung der Gruppe von Intellektuellen gespielt hat, die hinter Hitler in diesem epochalen Programm stehen. Überall habe ich gespürt, dass ihre Meinungen durch das amerikanische Denken ungeheuer angeregt

worden sind ... Ich möchte, dass Sie, mein lieber Freund, diesen Gedanken für den Rest Ihres Lebens mit sich tragen, dass Sie wirklich eine große Regierung von 60 Millionen Menschen aufgerüttelt haben". Edwin Black, Krieg gegen die Schwachen: Eugenics and America's Campaign to Create a Master Race. Siehe auch Carola Sachse, What research, to What End? The Rockefeller Foundation and the Max Planck Society in the Early Cold War, Central European History, Cambridge University Press (März 2009), Band 42, Nr. 1, S. 97-141.

38 <https://www.ivmmeta.com>

39 <https://www.hcqmeta.com>

40 <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7826030/>

41 <https://covid19criticalcare.com/covid-19-protocols/i-mask-plus-protocol/>

42 Die Pandemie, auf die die Welt seit Jahren gewartet hatte, schlug schließlich zu... Einige Länder haben jedoch besser abgeschnitten - insbesondere China. Die schnelle Verhängung und Durchsetzung einer obligatorischen Quarantäne für alle Bürger sowie die sofortige und nahezu hermetische Abriegelung aller Grenzen rettete Millionen von Menschenleben, stoppte die Ausbreitung des Virus viel früher als in anderen Ländern und ermöglichte eine schnellere Erholung nach der Pandemie. Die chinesische Regierung war nicht die einzige, die extreme Maßnahmen ergriff, um ihre Bürger vor Risiken und Ansteckung zu schützen. Während der Pandemie haben Staatsoberhäupter auf der ganzen Welt ihre Autorität unter Beweis gestellt und strenge Vorschriften und Beschränkungen erlassen, die vom obligatorischen Tragen von Gesichtsmasken bis hin zu Körpertemperaturkontrollen an den Eingängen zu Gemeinschaftseinrichtungen wie Bahnhöfen und Supermärkten reichten. Auch nach dem Abklingen der Pandemie blieb diese autoritäre Kontrolle und Überwachung der Bürger und ihrer Aktivitäten bestehen und wurde sogar noch verstärkt. Um sich vor der Ausbreitung zunehmend globaler Probleme - von Pandemien und transnationalem Terrorismus bis hin zu Umweltkrisen und wachsender Armut - zu schützen, griffen die Staats- und Regierungschefs in aller Welt fester nach der Macht. Zunächst fand die Idee einer stärker kontrollierten Welt breite Akzeptanz und Zustimmung. Die Bürger gaben bereitwillig einen Teil ihrer Souveränität - und ihrer Privatsphäre - an paternalistischere Staaten ab, im Gegenzug für mehr Sicherheit und Stabilität. In den Industrieländern nahm diese verstärkte Kontrolle viele Formen an: biometrische Ausweise für alle Bürger und eine strengere Regulierung von Schlüsselindustrien, deren Stabilität als entscheidend für die nationalen Interessen angesehen wurde. The Rockefeller Foundation, Scenarios for the Future of Technology and International Development, Bericht vom Mai 2010, S. 18-19.

43 Siehe Gretchen Schafft, Vom Rassismus zum Völkermord: Anthropology in the Third Reich, Urbana: University of Illinois Press (2004) S. 47-58; Jan A. Witkowski, 'Charles Benedict Davenport, 1866-1944,' in Jan A. Witkowski und John R. Inglis, Hrsg., Davenport's Dream: 21st Century Reflections on Heredity and Eugenics, Cold Spring Harbor Laboratory Press (2008) S. 52.

44 z.B. Dr. Pierre Kory, Vladimir Zelenko, Shankara Chetty, Joseph Varon, Jose Inglesias und die Professoren. Paul Marik, Peter McCullough, Thomas Borody

45 Dr. Robert Malone (Erfinder der mRNA-Technologie, Virologe), Luc Montagnier (Nobelpreisträger), Mike Yeadon (ehemaliger Chefwissenschaftler von Pfizer, 30 Jahre Impfstoffentwicklung), Geert Van Den Boscche, Sucharit Bahkti, Prof. Dolores Cahill usw.

46 <https://evidencenotfear.com/>

47 <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8481107>

48 <https://covid19criticalcare.com/ivermectin-in-covid-19/epidemiologic-analyses-on-covid19-and-ivermectin/>

49 Um nur die bekanntesten zu nennen: der sowjetische Gulag, der nationalsozialistische, chinesische, kambodschanische, türkische, pakistanische und rumänische Völkermord. Vgl. R. J. Rummel, Death by Government, Transaction Publishers, 2008.

50 <https://www.lumenfidei.ie/conscience-vaccines/>

51 <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S221475002100161X>

52 <https://www.mdpi.com/1999-4915/13/10/2056/htm>